



STADTBEFESTIGUNG MELLRICHSTADT

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Bayern](#) | [Landkreis Rhön-Grabfeld](#) | [Mellrichstadt](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Aus dem 14./15. Jahrhundert stammende Stadtmauer. Die Mauer ist, mit Ausnahme von Lücken im Nordosten und einigen verbauten Bereichen, fast vollständig im Verlauf erhalten. Auch mehr als ein halbes Dutzend Türme sind erhalten, insbesondere im Nordwesten.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [50°25′49.5″N 10°18′12.0″E](#) | [Pulverturm und Oberes Tor](#)
WGS84: [50°25′47.5″N 10°18′17.7″E](#) | [Bürgerturm](#)
WGS84: [50°25′40.1″N 10°18′01.9″E](#) | [Schalentürme im Nordwesten](#)

Höhe: 270 m ü. NN



Topografische Karte/n

[Altstadt Mellrichstadt auf der Karte von OpenTopoMap](#)



Kontaktdaten

Stadt- und Touristinformation Mellrichstadt
Marktplatz 2
97638 Mellrichstadt
Telefon 09776-9241
email: Aktives.Mellrichstadt@t-online.de



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

-



Anfahrt mit dem PKW

Von der A71 kommend Abfahrt 24 'Mellrichstadt' auf die B285. Von der B285 erste Abfahrt Richtung Mellrichstadt auf die Sondheimer Strasse, diese führt ins Stadtzentrum.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

Mellrichstadt ist ans Bahnnetz angeschlossen. Der Bahnhof ist weniger hundert Meter vom Stadtzentrum entfernt.



Wanderung zur Burg

-



Öffnungszeiten

Öffnungszeiten Touristeninformation:
Mo, Di, Do, Fr
09:30 - 12:30 & 15:00 - 17:00 Uhr
Sa 09:30 - 12:30 Uhr
Mi geschlossen



Eintrittspreise

-



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

Keine Einschränkungen.



Gastronomie auf der Burg

-



Öffentlicher Rastplatz

k.A.



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

k.A.



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

Für Rollstuhlfahrer weitgehend zugänglich.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

Quelle: Konrad M. Müller - Mittelalterliches Franken - Würzburg, 1980.

- 8. Jhdt. Erste urkundliche Erwähnung Mellrichsstadt "Madalrichsstadt", als Sitz der Gaugrafen im Westergau. Sie sind vermutlich die Vorfahren der Grafen von Henneberg.
- 1031 Erste Erwähnung eines hennebergischen Schlosses in Mellrichstadt.
- 7. August 1078 Bei Mellrichstadt findet die Schlacht zwischen Heinrich IV. und seinem Gegenkönig Rudolf Von Schwaben statt.
- 13. Jhdt. Mellrichstadt wird laut Stadtsiegel als Stadt bezeichnet.
- 1340 Das Untertor wird erstmalig erwähnt und in diesem Jahrzehnt werden auch die Befestigungsanlagen des Stadtkerns angelegt.
- 19. Jhdt. Abbruch der beiden Tore und Teile der Mauern und Türme.

Literatur

- Ursula Pfistermeister - Wehrhaftes Franken (Band II). Nürnberg, 2001.
- Konrad M. Müller - Mittelalterliches Franken. Würzburg, 1980.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

Änderungshistorie dieser Webseite

[05.12.2020] - Überarbeitung der Seite, Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

